

Aufruf zur Einreichung eines Projektangebotes bei **DEMOKRATIE IN DER MITTE – MOABIT**

DEMOKRATIE IN DER MITTE ruft im Rahmen des Bundesprogramms “Demokratie leben!” und im Auftrag des Jugendamtes Mitte dazu auf, Projekte für den Aktionsfonds im Fördergebiet Moabit zu verwirklichen. Alle interessierten und engagierten Träger, Vereine und Einrichtungen können dazu ab sofort Projektangebote im Vor-Ort-Büro bis zum **22.02.2019** einreichen.

Wichtig zu wissen – Fördermodalitäten

Alle Akteure, die im Fördergebiet Moabit tätig sind, sind aufgerufen, mit ihren Projektideen die Ziele von „DEMOKRATIE IN DER MITTE – MOABIT“ zu verwirklichen. Das Begleitgremium Moabit hat sich dazu auf drei Handlungsfelder (= Leitziele) verständigt:

1. Maßnahmen zur besseren Integration der Bewohner*innen im Stadtteil werden umgesetzt. Förderfähig sind:
 - a. Politische, kulturelle, künstlerische und/oder sprachliche Bildungsangebote in Zusammenarbeit mit Schulen/ Jugendarbeit insbesondere die sich mit dem Themen Hate Speech in den sozialen Medien und mit sprachlicher Gewalt beschäftigen,
 - b. Angebote an der Schnittstelle von Begegnung und politischer Bildung für Moabiter*innen,
 - c. Projektideen, die sich an den Handlungszielen orientieren.
2. Jugendliche erweitern ihr Wissen über ihre Rechte und Partizipationsmöglichkeiten (Teilhabe). Förderfähig sind:
 - a. Außerschulisch-politische, kreative Bildungsangebote zur Entwicklung alternativer Handlungsmöglichkeiten,
 - b. Projektideen, die sich an den Handlungszielen orientieren.

3. Die Akzeptanz von Vielfalt und Interkulturalität (Diversity) in der Gesellschaft wird gestärkt. Förderfähig sind:
 - a. Öffentlichkeitswirksame Aktionen, die Vielfalt sichtbar machen,
 - b. Aktivitäten, die unterschiedliche Zielgruppen für die Beschäftigung mit der eigenen Identität sensibilisieren,
 - c. Projektideen, die sich an den Handlungszielen orientieren.

Insbesondere werden in 2019 Projekte gefördert:

die sich mit den Themen **Antiziganismus/Antiromaismus, Antisemitismus oder antimuslimischen Rassismus/ Islamfeindlichkeit** beschäftigen

oder

Aktionen und andere **Maßnahmen politischer Bildung**, die sich **in Vorbereitung auf die Europawahl** mit geeigneten Themen und Fragen der Förderung eines demokratischen Miteinanders in Europa auseinandersetzen.

Jede Projektidee kann mit **maximal 5.000€** gefördert werden.

Förderfähig sind Projektideen von Trägern, die als juristische Person gelten. Initiativen und Einrichtungen in öffentlicher Trägerschaft sind nicht über den Aktionsfonds förderfähig.

Das Projekt kann nach Zustimmung des Begleitgremiums und der Einreichung der Unterlagen beim Bezirksamt Mitte frühestens ab Mitte April 2019 beginnen und muss bis Ende Dezember 2019 abgeschlossen sein.

Die Unterlagen sind vollständig bis spätestens Freitag, den **22.02.2019** (24:00 Uhr) unterschrieben per Email beim Vor-Ort-Büro einzusenden.

Was braucht es?

Die Unterlagen für die Einreichung eines Projektangebotes setzen sich wie folgt zusammen:

1. Formblatt Projektangebot
2. Aussagekräftiger Finanzplan

Es gelten die Honorarvorschriften der Kinder- und Jugendhilfe, zur Berechnung von eventuellen Personalkosten bitte das Formblatt Personalkostenberechnung verwenden und einreichen.

Wer entscheidet? – Wie geht es weiter?

Über die Förderfähigkeit der eingereichten Projektangebote entscheidet das zuständige Begleitgremium Moabit am **11.03.2019**. Der Träger hat das eingereichte Konzept ggf. in der Sitzung des Gremiums vorzustellen.

Alle Träger, deren Ideen ausgewählt wurden, sind aufgefordert das Projektangebot beim Bezirksamt Mitte einzureichen.

Noch Fragen – Wer berät?

Das Vor-Ort-Büro bietet Unterstützung und Beratung bei der Konzeptentwicklung an, um die Anforderungen an das Projekt im Einzelnen zu klären. Alle interessierten Träger sind aufgefordert, sich bei den Mitarbeiter*innen des Vor-Ort-Büros zu melden und einen Beratungstermin zu vereinbaren. Weitere Informationen und die Unterlagen für die Einreichung eines Projektvorschlags stehen als Download auf der Seite

<http://demokratie-in-der-mitte.de/ausschreibung/>

zur Verfügung.

Kontakt Beratung:

Vor-Ort-Büro DEMOKRATIE IN DER MITTE
Bettina Pinzl/Lina Respondek/James Rosalind
Fabrik Osloer Straße e.V. Osloer Straße 12, Eingang Alte Werkstatt II
Berlin Telefon: 030 – 495 005 26
Email: info@demokratie-in-der-mitte.de

Wir wünschen Ihnen viel Kreativität und Spaß bei der Entwicklung innovativer Projekte und sind wie immer gespannt auf Ihre Ideen!